

Neujahrsbrief

Liebe Club-Mitglieder

Ich wünsche euch alles Gute, viel Erfolg und natürlich primär Gesundheit im neuen Jahr. Insbesondere unseren kranken Mitgliedern wünsche ich von Herzen gute Besserung, viel Kraft und Mut.

Leider werden wir uns noch einige Wochen nicht physisch treffen können. Bereits heute bleibt mir nichts anderes übrig, als den vorerst bis Ende Januar terminierten **Lockdown unserer Präsenzanlässe** um einen weiteren Monat zu verlängern. Bekanntlich bleiben ja die Restaurants – von einigen unrühmlichen Ausnahmen abgesehen (vgl. TT vom 08.01.2021) – **bis mindestens Ende Februar 2021** geschlossen!

Vor diesem Hintergrund wird das Seepark-Team den bereits im letzten Frühjahr angebotenen **Home-Delivery-Service** reaktivieren und **ab 25. Januar 2021** jeweils am Montag und neu auch am Freitag ein Menü für CHF 28.00 pro Person an unsere Haustüren liefern. Weitere Details werden euch mit einer separaten Mail direkt vom Hotel Seepark mitgeteilt. Ich kann euch diesen qualitativ überzeugenden Service wärmstens empfehlen und hoffe – auch im Interesse unseres Hotel-Partners – auf rege Nutzung!

Eigentlich hatte ich ja vorgesehen, die seit einigen Jahren pausierten **Kaminfeuer-Gespräche** wieder zu beleben und Ende Januar, vielleicht mir virtuellem Feuer, aber sicher mit physischer Präsenz, durchzuführen. Mehrere Vorstandsmitglieder haben sich bereit erklärt, als Gastgeber zu fungieren und die Themen waren ebenfalls bereits festgelegt. Auch daraus wird nun vorerst nichts. Immerhin besteht noch die Chance, dass wir diesen nur nominell winterlichen Anlass im Frühsommer nachholen können. Und sonst wird, so er dann auch will, unser President elect, Jean-Marc Lüthi, von den Vorbereitungen profitieren können.



Völlig offen sind derzeit auch die Daten der **2. Mitgliederversammlung** (01.03.2021) und das **Treffen mit dem Governor** (15.03.2021). Ebenso ist noch nicht klar, ob der Vorstand seine für den 15. Februar 2021 geplante Sitzung verschieben oder virtuell abhalten wird. Und schliesslich steht derzeit noch in den Sternen, ob der vom aktuellen Governor vorgeschlagene **Out-of-the-Box-Anlass** mit unserem hierfür auserkorenen Partner-Club RC Martigny überhaupt je über die Bühne gehen wird. Geplant war ja eine von Martin Strehl organisierte Besichtigung der Firma Eversys in Sierre.

Trotz oder wegen all dieser Unwägbarkeiten, die letztlich zweitrangig sind, hoffe ich auf eine baldige und nachhaltige Besserung der aktuellen Situation. Ich bin mir bewusst, dass die teilweise einschneidenden Massnahmen viele Menschen an den Rand der wirtschaftlichen Existenz bringen. Gerade für diese Personen wäre eine baldige Bewältigung der Pandemie von eminenter Bedeutung.

Herzliche Grüsse

Markus Stähli, Präsident RC Thun

Thun, Anfang Januar 2021